
Regel 1

■ Nutzen Sie eine Antivirensoftware und eine Firewall.

Viren, Würmer und Trojaner gelangen ohne ausreichenden Schutz Ihres PCs oder Smartphones unbemerkt auf das Gerät. Ein Antivirenprogramm sowie eine Firewall sind ein absolutes Muss. Damit der Schutz auch wirksam bleibt, müssen Sie die Programme auch regelmäßig updaten. Gute Programme werden vom Hersteller mehrfach am Tag aktualisiert.

Regel 2

■ Aktualisieren Sie regelmäßig das Betriebssystem und die weitere Software.

Halten Sie Ihr Betriebssystem (z.B. Windows, etc.) immer auf dem aktuellen Stand. Aktualisieren Sie auch die weitere Software regelmäßig. Dies gilt auch für Ihren Internet-Browser (z.B. Internet Explorer, Firefox, etc.). Spätestens wenn der Hersteller das Update bekannt gibt, weiß auch der Letzte über die Sicherheitslücke Bescheid und könnte sie ausnutzen.

Regel 3

■ Nutzen Sie das Online-Banking nur am eigenen Rechner oder Smartphone.

So verlockend die Möglichkeit auch ist, eben mal im Internetcafé oder an anderen öffentlichen PCs den Kontostand zu prüfen, - hier muss das Online-Banking tabu sein. Sie können diese Rechner nicht überprüfen. Und für Kriminelle ist es ein Leichtes, diese zu manipulieren. Nutzen Sie nur Rechner, die Sie kennen und denen Sie vertrauen.

Regel 4

■ Tippen Sie die Web-Adresse der Postbank immer von Hand ein.

Geben Sie die Internetadresse <https://www.postbank.de> immer wieder neu von Hand in die Adresszeile Ihres Webbrowsers ein. Vermeiden Sie, auf Seiten angeblichen Links zur Postbank zu folgen, - es könnte ein Link zu einer Betrügerseite sein. Geben Sie Ihre geheimen Zugangsdaten zum Online-Banking nur auf Seiten ein, die von der Postbank stammen.

Regel 5

■ Gehen Sie sorgfältig mit geheimen Daten um.

Speichern Sie niemals Ihre Online-Banking PIN, Telefon-Banking PIN oder sonstige Passwörter oder Geheimzahlen auf Ihrem Rechner. Was nicht abgespeichert ist, kann kein Fremder auslesen, - auch nicht mit einem Trojanerprogramm.

Regel 6

- **Achten Sie auf gefälschte E-Mails oder gefälschte Postbank-Nachrichten.**

Die Postbank fordert Sie niemals in einer E-Mail auf, Ihre Online-Banking- oder Telefon-Banking-PIN in ein Formular einzutragen. Zur Bestätigung Ihrer Aufträge fragen wir maximal nach einer TAN (Transaktionsnummer). Erhalten Sie nach dem Anmelden im Online-Banking eine Informationsseite, führt Sie der Link auf dieser Seite immer zum Finanzstatus Ihres Kontos. Die Postbank fordert Sie niemals auf, eine Testüberweisung durchzuführen oder eine TAN einzugeben, damit Sie Ihr Online-Banking nutzen können.

Regel 7

- **Prüfen Sie regelmäßig Ihren Kontostand und Ihre Kontoumsätze.**

Viren und Trojaner können Ihre Umsatzanzeige im Online-Banking manipulieren. Prüfen Sie daher auch regelmäßig Ihren Kontostand und Ihre Kontoumsätze anhand eines Kontoauszugs. Diesen erhalten Sie entweder per Post oder in Ihrer Nachrichtenbox im Online-Banking.

Regel 8

- **Vertrauen Sie nur dem Handydisplay oder der Anzeige Ihres TAN-Generators.**

Viren oder Trojaner können die angezeigten Daten auf Ihrem PC-Monitor manipulieren. Vergleichen Sie daher unbedingt vor der TAN-Eingabe die Kontodaten, die mit der mobileTAN auf Ihrem Handy bzw. auf Ihrem chipTAN Generator angezeigt werden, mit den Daten Ihrer Rechnung, nicht mit den Daten, die auf Ihrem Monitor angezeigt werden. Ihren Auftrag führen wir nach der TAN-Eingabe aus, wie im Handydisplay oder auf dem chipTAN-Generator angezeigt.

Regel 9

- **Seien Sie aufmerksam.**

Betrüger sind sehr erfinderisch: Die Postbank prüft niemals Ihr Konto und benötigt dazu Ihre Online- oder Telefon-Banking PIN. Die Postbank fordert Sie auch nicht auf, eine Test-Überweisung auszuführen, damit Sie Ihr Online-Banking nutzen können. Auch wenn Ihnen gesagt wird, dass es sich hierbei nur um einen Test handelt und kein Geld fließt: der Betrüger freut sich, denn nach der TAN-Eingabe ist der Betrag überwiesen und Ihr Geld weg! Möchten Sie das mobileTAN-Verfahren nutzen, benötigen wir hierzu nur Ihre Handynummer. Die Postbank fragt weder den Gerätetyp, noch den Hersteller oder die IMEI-Nummer (Geräte-Identifikationsnummer) ab.

Regel 10

- **Melden Sie sich vom Online-Banking immer richtig ab.**

Ihre Haustür verschließen Sie ja auch, wenn Sie die Wohnung verlassen. Genauso wichtig ist es, dass Sie sich vom Online-Banking korrekt abmelden. Das Schließen des Browserfensters allein reicht nicht aus!
